



# reisen opern - literatur - kunst geistreich

Reiseerlebnisse mit Niveau  
im Sommer & Herbst 2024



Mit Sicherheit meine schönsten Reisen.

## Burg Gars am Kamp Opernfestspiele



Innerhalb von 35 Jahren hat sich die Burg-ruine in Gars am Kamp zu einer beliebten Opern-Festspielstätte entwickelt. Im Sommer steht mit dem „LIEBESTRANK“ eines der großen Meisterwerke der heiteren italienischen Oper auf dem Programm.

DO 25. Juli 2024

ab € 199,-

L' ELISIR D'AMORE (Gaetano Donizetti)  
Wels 13.15 Uhr, Linz 14.00 Uhr über Ybbs nach Weissenkirchen. Aufenthalt und Möglichkeit zum frühen Abendessen. Weiterfahrt nach Gars am Kamp. Um 20.00 Uhr beginnt die Aufführung von Donizettis Oper in der Inszenierung von Carolin Pienkos und Cornelius Obonya. Nach Ende der Vorstellung Rückfahrt nach Linz bzw. Wels

**Leistungen:** Bus, Opernkarte Kategorie B, Operneinführung & Fachreiseleitung R. Wallner OATGK

## Festspielhaus Erl Mazeppa



Eine ausgesprochene Rarität: das ist auf jeden Fall einen Abstecher nach Erl wert! Die Oper, nach Alexander Puschkins Poem „Poltawa“ gestaltet, ist voll von Dramatik und slawischer Gesangsleidenschaft. Vor allem hat sie eine der rührendsten Finalszenen der Operngeschichte.

FR 12. Juli 2024

€ 249,-

MAZEPPA (P.I. Tschaikowsky)  
Linz 12.00 Uhr über Wels - Salzburg - Chiemsee nach Erl. Unterwegs Einführung in Tschaikowskys Oper. In Erl haben Sie die Möglichkeit ein frühes Abendessen im Gasthaus Dresch einzunehmen. Um 18.00 Uhr beginnt im Festspielhaus die Aufführung. Nach Ende der Vorstellung Rückfahrt nach OÖ.

**Leistungen:** Bus, Opernkarte Kategorie 3 Einführung & Fachreiseleitung R. Wallner ODEER

## Einladung zum sabtours Opern-Abend #4



Der 1920 in Montreal geborene Sänger GEORGE LONDON hatte die vielleicht prachtvollste Baritonstimme aller Zeiten! Unser großer Portraitvortrag wird ein lebendiges Bild von Leben und Laufbahn des begnadeten, bis heute unvergessenen Darstellers vermitteln.

MI 5. Juni 2024

Beginn 18:30 Uhr

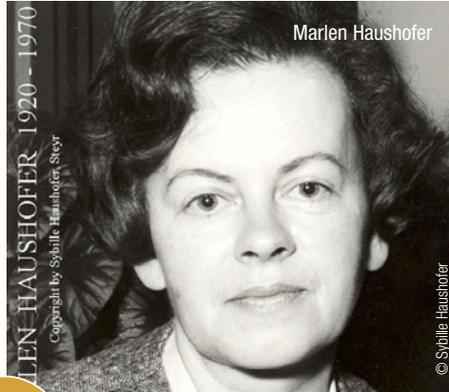
Der Opernexperte Rudolf Wallner berichtet in einem eindrucksvollen Vortrag von den Anfängen des Künstlers als Filmstatist über seine Weltkarriere in Wien, New York, Bayreuth usw. bis hin zu seinem allzu frühen und tragischen Ende. Sie erleben George London mittels zahlreicher Film- und Tonraritäten mit Ausschnitten aus Werken von Mozart, Wagner, Tschaikowsky, Puccini, Verdi ...

**Eintritt frei - Anmeldung notwendig:**  
0800 800 635 (gratis) email: opern@sabtours.at

# Marlen Haushofers Roman „Die Wand“

## Nur eine Katzensgeschichte?

Marie Helen Frauendorfer wird 1920 in Frauenstein als Tochter eines Revierförsters geboren. Ihre Kindheit verbringt sie im Effertsbachtal, einem ländlich-idyllischen Tal am Fuße des Sengengebirges, welches zur literarischen Vorlage des Romans „Die Wand“ wird. Sie begeben sich auf die Spuren dieses Romans, in welchem die Wand nicht nur als überwindbare Wand einerseits, sondern auch als Metapher für die Gefangenschaft im Ich, für Einsamkeit steht. Eine Annäherung an das faszinierende Werk der Autorin.



### Gertraud Weghuber

lebt in Molln, ist zertifizierte Erwachsenenbildnerin, Literaturvermittlerin und durch ihre Freude am Reisen Spezialistin für „literarische Touren“ im In- und Ausland.

**Reiseverlauf:** Abfahrt ab Linz um 08.00 Uhr, Wels (08.40 Uhr) über Sattledt nach Frauenstein. Besuch der Wallfahrtskirche mit der bekannten Schutzmantelmadonna von Meister Gregor Erhart (um 1510), einem Kunstwerk von europäischem Rang. Spaziergang in das Effertsbachtal, Schulweg von Marlen Haushofer, bis zum Elternhaus, eingeflochten kurze Lesungen und Erzählungen aus dem stark autobiografisch geprägten Kindheitsroman „Himmel, der nirgendwo endet“, in dem das Motiv der Wand ebenfalls auftritt. Kurze Fahrt nach Molln, fakultative Mittagspause, anschließend Besuch des „Wilderer museums“ (einziges Wilderer Museum Österreichs) mit kleiner Marlen Haushofer-Ausstellung. In der gemütlichen Holzfällerhütte (bei Schönwetter im Freien) weitere Lesungen aus Erzählungen/Romanen unter Bezugnahme auf „Wände“ im Leben der Protagonistinnen. Kaffee und Mehlspeisen sorgen für Ihr Wohlbefinden. Eng mit Molln verbunden ist die Geschichte der Wilderei vom Mittelalter bis heute, ergänzt durch die Aufbereitung der Ereignisse einer regionalen Tragödie, dem Mollner Wilderer drama. Anschließend Rückfahrt. Voraussichtliche Ankunftszeit in Linz ca. 18.30 Uhr.



### LITERATUR-TAGESFAHRT

Do 20. Juni 2024

€ 115,-

### Unsere Leistungen

- Fahrt im \*\*\*\*-Fernreisebus
- Kaffee und Kuchen am Nachmittag
- Eintritt und Führung Wilderer museum
- Lesungen & Erzählungen inkl. Erinnerungsbooklet
- Literarische Begleitung Gertraud Weghuber

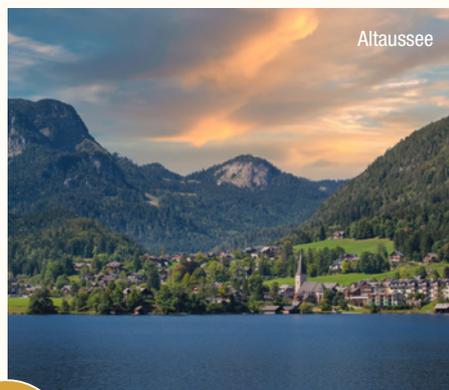
MTNZ 15 Pers., max. 25 Pers.

ZKAT6

# Adalbert Stifter und das Salzkammergut

## Maler - Dichter - Pädagoge - Konservator

Kaum eine Gegend außer dem Böhmerwald ist mit dem Namen Adalbert Stifter so eng verknüpft wie das Salzkammergut. Die aufstrebende Sommerfrischeregion der ersten Hälfte des 19. Jh. zog den Dichter und Maler wie viele andere in ihren Bann. Verdienstvolle, zusätzliche Spuren hinterließ er auch als Landesschulinspektor und Landeskonservator.



### Gertraud Weghuber

lebt in Molln, ist zertifizierte Erwachsenenbildnerin, Literaturvermittlerin und durch ihre Freude am Reisen Spezialistin für „literarische Touren“ im In- und Ausland.

**Reiseverlauf:** Abfahrt ab Linz um 08.00 Uhr, Wels (08.40 Uhr) über Sattledt und Gmunden nach Traunkirchen. Um 1020 kamen Benediktinerinnen nach Traunkirchen und errichteten das älteste Frauenkloster von Oberösterreich. Besuch der Pfarrkirche mit herrlicher Barockausstattung. Das Hauptwerk ist die Fischerkanzel aus dem Jahr 1753. Weiterfahrt über Bad Ischl nach Altaussee zum Mittagessen im Gasthof Berndl. Dieser war einst Herberge und Versorgungsstation der Salzfuhrlaute, die das "weiße Gold" des Altausseer Salzbergs transportierten. Danach geführter literarischer Dorfspaziergang durch Altaussee. Auf den Spuren berühmter Literaten treffen Sie auf die Villa Wassermann an der Seeuferpromenade, Theodor Herzl, Bruno Brehm, Alfred Komarek, Barbara Frischmuths Literaturgarten u.a. Anschließend Besuch des Literaturmuseums, das die künstlerische und geisteswissenschaftliche Vielfalt des Ausseerlandes widerspiegelt. Hugo von Hofmannsthal verbrachte 34 halbe Jahre seines Lebens als Sommergast im Ausseerland. Hier schrieb er seine wichtigsten Werke, u.a. „Rosenkavalier“ und „Das große Salzburger Welttheater“. Die

Wechselwirkung von BewohnerInnen, Landschaft und SchriftstellerInnen mit Text- und Bildmaterial und historischen Exponaten wird dargestellt. Viele Briefe, Erzählungen, Theaterstücke und Romane nehmen Bezug auf die Landschaft, die Geschichte und die Bewohner. Sie werden – wie zahlreiche Künstler einst und jetzt – von der Magie dieses besonderen Ortes inspiriert sein. Voraussichtliche Ankunftszeit in Linz ca. 19.30 Uhr.

### LITERATUR-TAGESFAHRT

Mi 11. September 2024

€ 129,-

### Unsere Leistungen

- Fahrt im \*\*\*\*-Fernreisebus
- Literarischer Dorfspaziergang in Altaussee
- Literarische Wanderung "gehen & denken"
- Eintritt Museum Altaussee
- Literarische Begleitung Gertraud Weghuber

MTNZ 15 Pers., max. 25 Pers.

ZKAT9

# Weltstarparade an der Münchener Staatsoper

## mit zentral gelegenem Hotel in München

Eleonora Buratto als Tosca, Charles Castronovo als Cavaradossi, Ludovic Tézier als Scarpia, Sonja Yoncheva als Norma und Joseph Calleja als Pollione: das heißt für den Liebhaber großer Stimmen einfach „Auf nach München!“. Ein sehr ruhiges Hotel, nur einige Schritte vom Opernhaus entfernt, ist ein weiterer Pluspunkt dieser Reise, die zur allerschönsten Jahreszeit auf dem Programm steht und überdies die Gelegenheit bietet, die schöne bayerische Metropole einmal ausgiebig zu genießen.



München



Bayerische Staatsoper innen

### 1. Tag: Anreise nach München, TOSCA

**09.06.:** Linz über Wels - Salzburg nach München. Mittagspause und Zimmerbezug im gemütlichen Hotel an der Oper. Am Nachmittag Gelegenheit für einen ersten Rundgang im Zentrum. Um 18.00 Uhr beginnt in der Münchener Staatsoper die Aufführung von Puccinis TOSCA. Inszenierung: Kornél Mundruczó; Dirigent: Andrea Battistoni. In den Hauptpartien sind angekündigt: Eleonora Buratto (Tosca), Charles Castronovo (Cavaradossi) und Ludovic Tézier (Scarpia).

### 2. Tag: Innenstadtführung, NORMA

**10.06.:** Am Vormittag genießen wir eine zweistündige Führung im historischen Stadtzentrum von München. Der Nachmittag steht für Einkäufe, Museumsbesuche u. dgl. zur freien Verfügung. Vielleicht möchten Sie das schöne Cuvilliertheater, eines der schönsten Barocktheater der Welt, besichtigen. Es ist von unserem Hotel nur einige Schritte entfernt! Um 19.00 Uhr Beginn der Aufführung von Bellinis Meisteroper NORMA, wieder in großartiger Besetzung, in der Staatsoper. Inszenierung: Jürgen Rose, Dirigent: Gianluca

Capuano. Die Hauptpartien laut Vorankündigung: Sonja Yoncheva (Norma), Joseph Calleja (Pollione), Tara Erraught (Adalgisa) und Roberto Tagliavini (Oroveso).

### 3. Tag: Residenz mit Schatzkammer, Heimreise

**11.06.:** Am Vormittag genießen wir eine Führung durch die Münchener Residenz mit ihrer prachtvollen Schatzkammer. Nach der Mittagspause Abfahrt aus München. Wir machen eine Kaffeepause in Starnberg am gleichnamigen See, einem der schönsten der bayerischen Seen. Heimreise über Salzburg - Wels nach Linz.

Nationaltheater München: **TOSCA** (G. Puccini)

**NORMA** (V. Bellini)

Filmdokumentation: **VINCENZO BELLINI: Leben und Schaffen**

### 3 Tage OPERN-BUSREISE

<b>09. - 11. Juni 2024</b>	€ 599,-
Aufz. Doppelzimmer Superior p.P.	€ 30,-
Einbettzimmerzuschlag (Comfort)	€ 150,-
Opernkarten TOSCA PG 2	€ 185,-
Opernkarten TOSCA PG 3	€ 159,-
Opernkarten NORMA PG 2	€ 132,-
Opernkarten NORMA PG 3	€ 112,-

### Hotel-Arrangement: ★★★★★

Sie wohnen im \*\*\*\* Hotel an der Oper direkt in München. Die Bayerische Staatsoper ist zu Fuß erreichbar. Das Hotel verfügt über verschiedene Zimmertypen (Comfort EZ und DZ sowie Superior DZ). Alle Zimmer sind mit Dusche/WC, Föhn, Minibar, Safe und Telefon ausgestattet.

### Unsere Leistungen

- Fahrt im \*\*\*\*-Fernreisebus
- Unterbringung im \*\*\*\* Hotel an der Oper
- 2x Nächtigung/Frühstück im \*\*\*\* Hotel
- Geführter Rundgang im historischen Zentrum
- Eintritt und Führung in der Münchener Residenz (einschließlich Schatzkammer)
- Einführungen zu beiden Opern
- Fachreiseleitung: Rudolf Wallner

MTNZ 16 Pers., max. 25 Pers.  
Sonderfahrplan

ODEMU



Joseph Calleja

© J. Calleja Bayerische Staatsoper



Bayerische Staatsoper

© münchen.de

# Bregenzer Festspiele

## mit Hotel in Lindau und Schifffahrt zur Seebühne!

Der Programmschwerpunkt der Festspiele liegt heuer bei zwei ganz großen Meistern der deutschen und italienischen Oper: Weber und Rossini. Nach dem Riesenerfolg der „Butterfly“-Produktion der Vorjahre steht auf der Seebühne 2024 Webers „Freischütz“, eines der populärsten Werke der vorwagnerischen romantischen Oper, auf dem Programm. Im Festspielhaus erleben Sie eine selten gespielte Kostbarkeit aus der frühen Schaffensphase von Gioacchino Rossini: den dramatischen „Tancredi“, ein ausgesprochenes Juwel der Belcanto-Oper. Wir nächtigen direkt am malerischen Hafen von Lindau und fahren am ersten Abend mit dem Schiff zur Seebühne!



Bregenzer Festspiele



Bregenzer Festspiele Bühnenbild 2022



### 1. Tag: Anreise nach Lindau, abends Schifffahrt zur Oper auf der Bregenzer Seebühne

**28.07.:** Fahrt von Linz über Wels - Salzburg - München - Memmingen nach Lindau. Zimmerbezug im Vis á vis Hotel direkt beim Hafen. Um ca. 20.00 Uhr Fahrt mit dem Schiff zur Bregenzer Seebühne, wo um 21.15 Uhr die Aufführung von Webers FREISCHÜTZ beginnt (Inszenierung: Philipp Stölzl). Nach Ende der Vorstellung Rückfahrt mit dem Schiff nach Lindau. Ankunft gegen Mitternacht.

### 2. Tag: Stadtbesichtigung Lindau, Seebühnenführung, Oper im Festspielhaus

**29.07.:** Am Vormittag Stadtrundgang in Lindau. Nach der Mittagspause Fahrt nach Bregenz. Wir machen einen interessanten Blick hinter die Kulissen der gigantischen Bregenzer Seebühne im Zuge eines Rundgangs, der uns auch viele technische Details der riesigen Opernproduktion näherbringt. Um 19.30 Uhr beginnt im Festspielhaus die Aufführung von Gioacchino Rossinis zehnter Oper TANCREDI im Festspielhaus. In der Inszenierung von Jan Philipp Gloger singen unter der musikalischen Leitung von Yi-Chen Lin Anna Goryachova

(Amenaide), Mélissa Petit (Tancredi), Antonio Siragusa (Argirio) und Andreas Wolf (Orbazzano) die Hauptpartien.

### 3. Tag: Heimreise, Rundgang in Memmingen, Rossini-Filmdokumentation

**30.07.:** Nach dem Frühstück kurze Fahrt in die ehemalige Reichsstadt Memmingen. Besichtigungsrundgang im Zentrum des malerischen Kleinstädtchens und Mittagspause. Anschließend Rückfahrt auf der Autobahn über München - Salzburg - Wels nach Linz. Ein umfangreiches Filmportrait bringt uns auf der Rückreise Gioacchino Rossinis Leben und Schaffen näher.

Seebühne Bregenz: **DER FREISCHÜTZ** (C.M.v. Weber)

Festspielhaus: **TANCREDI** (G. Rossini)

Filmdokumentation: **GIOACHINO ROSSINI: Leben und Schaffen**

## 3 Tage OPERN-BUSREISE

<b>28. - 30. Juli 2024</b>	<b>€ 769,-</b>
Einbettzimmerzuschlag	€ 95,-
Aufzahlung Komfortzimmer	€ 20,-
Opernkarte FREISCHÜTZ 3. Kategorie	€ 137,-
Opernkarte FREISCHÜTZ 4. Kategorie	€ 107,-
Opernkarte TANCREDI 3. Kategorie	€ 137,-
Opernkarte TANCREDI 4. Kategorie	€ 114,-

## Hotel-Arrangement: ★★★

Wir nächtigen im zentral gelegenen **\*\*\* Hotel vis a vis** direkt auf der Insel Lindau. Die Schiffsanlegestelle befindet sich nur wenige Schritte vom Hotel entfernt. Die Zimmer sind mit TV, Telefon und Zimmersafe ausgestattet. Ein **\*\*\* Hotel** mit persönlichem Flair, frischem Ambiente und vor allem mit einem überaus reichhaltigen Frühstücksbuffet.

## Unsere Leistungen

- Fahrt im **\*\*\*\*-Fernreisebus**
- **2x Nächt./Frühstück im \*\*\* Hotel vis á vis**
- **Stadtrundgänge in Lindau und Memmingen**
- **Schifffahrt zur Seebühne und retour**
- **Führung hinter den Kulissen der Seebühne**
- **Einführungen mit Musikbeispielen**
- **Filmportrait Gioacchino Rossini**
- **Fachreiseleitung: Rudolf Wallner**

MTNZ 16 Pers., max. 25 Pers.

Fahrplan: ①

OATBF



Lindau

© Hartl Pulko Lindau - 1.7.2024

SPIEL AUF DEM SEE

**B** BREGENZER FEST SPIELE

# DER FREISCHÜTZ

CARL MARIA VON WEBER

© Bregenzer Festspiele moodley  
17. JULI - 18. AUGUST 2024

CASINO AUSTRIA  
HYPO  
illwerke tgvk

# Puccini-Festival Torre del Lago

## Opernreise nach Lucca mit Besichtigungsprogramm

Das 100. Todesjahr ist ein passender Anlass, sich einmal ausführlich mit Leben und Schaffen des großen toscanischen Komponisten zu befassen. Wir tun dies im Zuge einer Festspielreise, die ganz auf Puccini konzentriert ist. Mit zwei Opern, einem Konzert, einer ausführlichen Filmdokumentation über Leben und Schaffen des großen Meisters, der Besichtigung seiner ganz faszinierenden Geburtsstadt Lucca, dem Besuch der Puccini-Stätten vom Geburtshaus bis zum Grab und einem beschaulichen Ausflug nach Montecatini ist diese Reise eine der erlebnisreichsten in unserem Musikreisen-Angebot für 2024!



### 1. Tag: Anreise nach Lucca

**08.08.:** Abfahrt in Linz Hbf. ab 6.00 Uhr, Wels Busbhf. ab 6.40 Uhr über Salzburg - Kufstein - Innsbruck - Verona - Parma - La Spezia nach Lucca. Bezug der Zimmer im \*\*\*\* Grand Hotel am Rande der Altstadt und gemeinsames Abendessen.

### 2. Tag: Puccini Dokumentation - Altstadt-besichtigung - Oper auf der Seebühne

**09.08.:** Am Morgen bringt uns ein großes Film- und Tonportrait Leben und Werk Giacomo Puccinis näher. Anschließend erster Besichtigungsrundgang im Zentrum von Puccinis Geburtsstadt: Piazza Napoleone, Puccini - Geburtshaus, S. Michele in Foro, Torre delle Ore, Casa Catalani, römisches Amphitheater. Am Nachmittag Fahrt nach Torre del Lago. Besichtigung der Villa Puccini, in der die meisten seiner Opernkompositionen entstanden sind. Gemeinsames Abendessen und Besuch der Aufführung von Puccinis TOSCA auf der gigan-

tischen Seebühne. Nach Ende der Vorstellung kurze Rückfahrt nach Lucca.

### 3. Tag: Lucca - Schifffahrt - Oper auf der Seebühne

**10.08.:** Am späten Vormittag steht der zweite Teil der Stadtbesichtigung von Lucca auf dem Programm: Dom San Martino, wo Puccini in seiner Jugend als Organist wirkte, Porta San Gervasio, Torre Guinigi, Rundgang auf der vollständig erhaltenen Stadtmauer. Am Nachmittag Schifffahrt auf dem Lago di Massaciuccoli, anschließend gemeinsames Abendessen und Besuch der Aufführung von Puccinis letzter Oper TURANDOT mit dem im Jahr 2002 von Luciano Berio nachkomponierten Finale. Nach Ende der Vorstellung Rücktransfer nach Lucca.

### 4. Tag: Ausflug nach Montecatini - Konzert

**11.08.:** Am späten Vormittag kurze Fahrt mit dem Bus nach Montecatini. Aufenthalt in dem berühmten Kurort mit seiner feudalen Atmosphäre, Auffahrt mit der ältesten Stadtseilbahn Italiens zum romantischen Ortsteil Montecatini alto. Am Nachmittag Rückfahrt nach Lucca. Um 19.00 Uhr beginnt in der Chiesa dei Santi Giovanni e Riparata ein Konzert unter dem Motto "Puccini e le canzoni tradizionali napoletane" (Klavier und zwei Gesangssolisten; Dauer 1 Stunde). Lassen Sie den Abend, in einem der stimmungsvollen Restaurants in der Altstadt von Lucca, ausklingen.

### 5. Tag: Heimreise - Sängerportrait Mario Del Monaco

**12.08.:** Rückreise über Prato - Verona - Innsbruck - Salzburg - Wels nach Linz. Unterwegs erinnern wir uns im Zuge einer umfangreichen Film- und Tondokumentation an eine der größten Sängerpersönlichkeiten des 20. Jahrhunderts, den unvergessenen Mario Del Monaco.

Teatro all'aperto Torre del Lago: **TOSCA, TURANDOT**  
Chiesa San Giovanni, Lucca: **Konzert PUCCINI, ITAL. LIEDER**  
Film- und Tonportrait: **MARIO DEL MONACO**

### 5 Tage OPERN-BUSREISE

**08. - 12. August 2024** € 1.229,-  
Einbettzimmerzuschlag € 140,-  
Kartenpauschale (2 Opern, 1 Konzert) € 240,-

### Hotel-Arrangement: ★★★★★

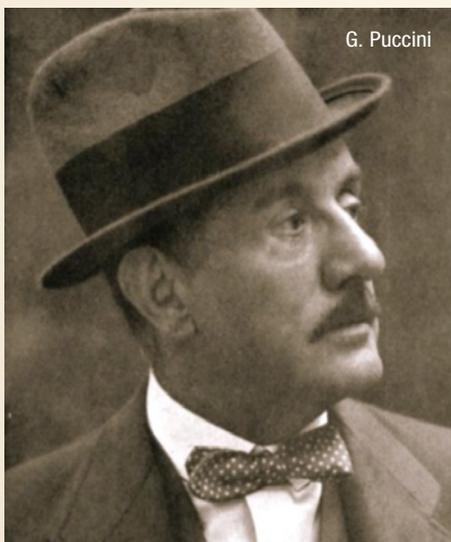
Das \*\*\*\* **Grand Hotel Guinigi** ist ein komfortables Haus am Stadtrand von Lucca. Die Zimmer verfügen über Klimaanlage, WLAN, Fön, Minibar, Wasserkocher, Safe und TV.

### Unsere Leistungen

- Fahrt im \*\*\*\*-Fernreisebus
- 4x Nächtigung/Frühstück im \*\*\*\* Hotel
- 3x Abendessen (1x im Hotel, 2x im Restaurant)
- Besichtigungen lt. Detailprogramm
- Eintritt Dom San Martino und Chiesa San Frediano Lucca
- Eintritt und Führung Puccini-Geburtshaus Lucca und Villa Puccini Torre del Lago
- Schifffahrt auf dem Massaciuccolisee
- Fahrt mit der Standseilbahn in Montecatini
- Filmportrait Giacomo Puccini
- Operneinführungen
- Sängerportrait Mario Del Monaco
- Fachreiseleitung: Rudolf Wallner

MTNZ 16 Pers., max. 25 Pers  
Fahrplan:

OITTO



G. Puccini

# Opernfestspiele Savonlinna

Direktflug  
mit Finnair  
ab/bis Wien

## Erlebnisreise Finnland mit Besuch der Festspiele von Savonlinna

Nichts gleicht dem Zauber des finnischen Sommers, nichts gleicht dem Eindruck eines Opernabends in der mittelalterlichen Burg Olavinlinna zur Zeit der hellen Sommernächte! Seit über dreißig Jahren ist unser Opernpublikum begeistert von der einzigartigen Stimmung der Aufführungsstätte, von der vergleichslosen Akustik und von den unzähligen landschaftlichen, geschichtlichen und kulturellen Erlebnissen, die sich mit den Opernbesuchen verbinden lassen. Auch 2024 erwartet uns wieder ein vielfältiges musikalisches Programm - und eine Reise von enorm hohem Erlebniswert unter der bewährten Leitung eines profunden Finnlandkenners.



Burg Olavinlinna



Porvoo

### 1. Tag: Anreise nach Helsinki

**15.07.:** Treffpunkt am Flughafen Wien/Schwechat. Abflug um 11.15 Uhr nach Helsinki. Wir beginnen unser Besichtigungsprogramm mit einer ausführlichen Stadtrundfahrt. Am Abend Zimmerbezug im \*\*\*\* Hotel Holiday Inn City Center im Stadtzentrum.

### 2. Tag: Porvoo - Lappeenranta - Savonlinna

**16.07.:** Fahrt nach Porvoo. Rundgang durch das hübsche Zentrum der zur Gänze unter Denkmalschutz stehenden Holzhaus-Altstadt. Weiter nach Lappeenranta, wo wir das landschaftlich so großartige Gebiet der Finnischen Seenplatte erreichen. Nach der Mittagspause Fahrt über Imatra nach Savonlinna. Zimmerbezug in den \*\*\*\* Seurahuone Appartements. Am Abend erwartet uns der erste musikalische Programmpunkt im akustisch perfekten Innenraum der 1475 erbauten Burg Olavinlinna: Verdis NABUCCO in einer Neuinszenierung von Rodula Gaitanou. Zur Information: Bühne und Zuschauerraum sind überdacht und daher wettersicher!

### 3. Tag: Ausflug Kuopio

**17.07.:** Wir fahren über Rantasalmi - Varkaus nach Kuopio, der bunten, lebensfrohen Stadt am Kallavesi-See. Von der Aussichtsplattform des Puijo -Turms bietet sich ein grandioses Panorama über tausende Quadratkilometer Seengebiet! Nach einem Bummel am Kallevesi-Ufer entlang Aufenthalt und Mittagspause im Zentrum. Am Nachmittag Rückfahrt nach Savonlinna. Am Abend steht Mozarts DON GIOVANNI in einer Inszenierung von Paul-Émile Fourny auf dem Programm. Die Besetzung hat Weltformat: Yurij Yurchak (Don Giovanni), Mika Kares (Komtur), Marjukka Tepponen (Donna Anna), Sonja Herranen (Donna Elvira).

### 4. Tag: Ausflug Punkaharju/Kerimäki

**18.07.:** Am Vormittag Fahrt über den Punkaharju,

die zu den ganz großen Naturphänomenen des Landes zählt. Weiter nach Kerimäki, wo wir die größte Holzkirche der Welt besuchen. Anschließend Rückfahrt nach Savonlinna. Am Abend steht die letzte Opernaufführung unserer Reise auf dem Programm: Wagners LOHENGRIN in der Regie von Roman Hovenbitzer. Herausragendes Besetzungsdetail: Karita Mattila, eine der ganz großen Sopranstars der letzten Jahrzehnte, singt ihre erste Ortrud! Daneben sind angekündigt: Tuomas Katajala (Lohengrin) und der aufstrebende Bass Timo Riihonen (König Heinrich).

### 5. Tag: Mikkeli - Lahti - Hämeenlinna - Helsinki

**19.07.:** Wir verlassen Savonlinna nach dem Frühstück und fahren über Juva nach Mikkeli. Aufenthalt auf dem farbenfrohen Marktplatz. Weiter nach Lahti, der Stadt der Schisprungschanzen. Kleine Stadtrundfahrt und Mittagspause. Anschließend Fahrt nach Hämeenlinna, wo wir das Geburtshaus von Jean Sibelius besuchen. Weiter nach Järvenpää zur stimmungsvollen Villa Ainola, dem langjährigen Wohnsitz von Jean Sibelius. Besichtigung; anschließend kurze Fahrt nach Helsinki. Ein großes Tonportrait wird uns unterwegs Leben und Werk des großen Komponisten näher bringen.

### 6. Tag: Museum Seurasaari - Rückflug

**20.07.:** Am Vormittag Besuch des Freiluftmuseums Seurasaari mit Originalhäusern aus allen Landesteilen: ein lehrreicher Einblick in die Lebensweise des finnischen Volkes durch die Jahrhunderte. Nach Aufenthalt und Mittagspause im Zentrum bringt uns der Bus am Nachmittag zum Flughafen. Abflug um 17.10 Uhr nach Wien/Schwechat. Ankunft um 18.30 Uhr. Individuelle Heimreise.

Achtung: Entgegen anders lautender Behauptungen gibt es im finnischen Seengebiet im Juli keine Mückenschwärme!

**Burg Olavinlinna: NABUCCO** (G. Verdi)  
**DON GIOVANNI** (W.A. Mozart) **LOHENGRIN** (R. Wagner)  
**Tonportrait JEAN SIBELIUS:** Leben und Werk

## 6 Tage OPERN-FLUGREISE

<b>15. - 20. Juli 2024</b>	€ 1.889,-
Einbettzimmerzuschlag	€ 599,-
Opernkarte NABUCCO (Kat. 2)	€ 170,-
Opernkarte DON GIOVANNI (Kat. 3)	€ 130,-
Opernkarte LOHENGRIN (Kat. 3)	€ 140,-
ACHTUNG: Geänderte Sturmbedingungen!	

## Hotel-Arrangement: ★★★★★

In Helsinki wohnen wir in unserem Stammhotel \*\*\*\* **Holiday Inn City Center**. In Savonlinna wohnen wir in der neuen \*\*\*\* **Seurahuone Apartments Anlage**. Die Seurahuone Apartments befinden sich im Gebäude neben dem Hotel Tott, wo auch das Frühstück eingenommen wird.

## Unsere Leistungen

- Linienflüge Wien - Helsinki & retour mit FINNAIR
- Taxen und Gebühren (Wert € 60,- veränderlich)
- Nächtigung / Frühstück in \*\*\*\* Hotels
- Rundreise lt. Programm im AC-Komfortbus
- Alle Stadtrundfahrten, Besichtigungen und Rundgänge lt. Programm
- Eintritte und Führungen (Kirchen lt. Programm, Jean Sibelius Geburtshaus, Villa Ainola, Museumsinsel Seurasaari)
- Einführung zu allen Opern
- Tonportrait Jean Sibelius
- Fachreiseleitung: Rudolf Wallner

MTNZ 16 Pers., max. 25 Pers.

OFISA

# Teatro La Fenice Venedig

NEU!

OPERNREISEN

## Zum 100. Todestag Giacomo Puccinis: die letzte Oper des Meisters

Fast auf den Tag genau am 100. Todestag des großen toskanischen Komponisten besuchen wir die Aufführung seines letzten Bühnenwerkes in Venedig: ein ganz großes Erlebnis für den Opernfreund! Von unschätzbarem Wert ist die Wahl unseres Hotels: Wir wohnen nur etwa 60 Meter vom Opernhaus entfernt, mitten im Herzen der Lagunenstadt! Und natürlich vergessen wir auch nicht darauf, einigen der bedeutendsten Sehenswürdigkeiten der Lagunenstadt einen Besuch abzustatten.



### 1. Tag: Anreise, Opernbesuch

**08.09.:** Anreise von Linz - Wels über Salzburg - Tauernautobahn - Villach - Tarvis - Udine - Mestre nach Venedig. Fahrt mit dem Vaporetto in die Stadt. Achtung: Der Weg mit dem Reisegepäck von der Ausstiegsstelle zum Hotel beträgt ca. 500 Meter! Unser Quartier, das \*\*\* Hotel Mercurio, ist ein gemütliches Altstadtotel in unmittelbarer Nähe zum Opernhaus und bietet ein unglaublich reichhaltiges Frühstücksbuffet. Um 19.00 Uhr beginnt im Teatro La Fenice, einem der prachtvollsten Opernhäuser Europas, die Vorstellung von Giacomo Puccinis letzter Oper TURANDOT. In der Inszenierung von Cecilia Ligorio singen unter der musikalischen Leitung von Francesco Ivan Ciampa u.a. Josè Maria Siri (Turandot), Fabio Sartori (Calaf), Michele Pertusi (Timur) und Selene Zanetti (Liu) die Hauptpartien.

### 2. Tag: Stadtbesichtigung I

**09.09.:** Am Vormittag besuchen wir den stimmungsvollen Campo Manin, die Schneckenstiege (eine versteckte Kostbarkeit!), ferner die Rialtobrücke sowie die berühmte Frari-Kirche und die grandiose Scuola

San Rocco. Anschließend führt uns ein Rundgang zu den klassischen Sehenswürdigkeiten Venedigs: San Moisè, Piazza und Basilica San Marco, Torre dell'orologio, Campanile, Dogenpalast, Seufzerbrücke. Der Rest des Tages steht für individuelle Besichtigungen zur freien Verfügung. Lassen Sie den Tag ausklingen in einem der stimmungsvollen altvenezianischen Lokale im Zentrum der Stadt. Unser Reiseleiter, ein profunder Venedigkenner, gibt Ihnen gerne Tipps.

### 3. Tag: Stadtrundgang II

**10.09.:** Wir gehen über S. Maria Formosa zum „Pantheon der Dogen“, der Kirche San Giovanni e Paolo. Das Reiterdenkmal von Bartolomeo Colleoni erinnert an ein besonders markantes Kapitel der venezianischen Geschichte. Machen Sie noch einen Abschiedsbummel im Zentrum. Zu Mittag bringt uns das Linienschiff zum Tronchetto, wo der Bus auf uns wartet. Um 13.00 Uhr Heimreise über Udine - Kanaltal - Villach - Salzburg - Wels nach Linz. Voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 21.00 Uhr.

Gran Teatro La Fenice, Venezia:  
**TURANDOT** (G. Puccini)

### 3 Tage OPERN-BUSREISE

<b>08. - 10. September 2024</b>	€ 839,-
Zuschlag DZ zur Alleinbenützung	€ 185,-
Opernkarte Platea A	€ 180,-
Opernkarte Platea B	€ 225,-

### Hotel-Arrangement: ★★★

Das bewährte und familiär geführte \*\*\* **Hotel Mercurio** liegt mitten in der Altstadt, in der Nähe zur Rialtobrücke und dem Theater La Fenice. Ebenfalls in der Nähe, nur etwa 5 Gehminuten entfernt, sind der Markusplatz und die Ausstellungen im Palazzo Grassi. Alle Zimmer verfügen über Sat-TV, Wlan, Safe, Klimaanlage, Bad mit Fön.

### Unsere Leistungen

- Fahrt im \*\*\*\*-Fernreisebus
- Unterbringung im bewährten \*\*\* Hotel Mercurio
- 2x Nächtigung/Frühstück im \*\*\* Hotel
- Stadtbesichtigungen lt. Programm (ohne Eintritte)
- 48 Stunden Linienticket
- Buseinfahrtsgebühr Venedig
- Einführung in Puccinis Oper
- Fachreiseleitung: Rudolf Wallner

MTNZ: 16 Pers., max. 25 Pers.

Fahrplan: ②

OITVE



# Verdi-Festival in Parma & Busseto



## Ein Muss für alle Verdi-Fans!

Verdis Musik in der Heimatregion des großen Komponisten: das ist ein besonderes Erlebnis! Wir verbleiben vier Tage lang beim Thema Verdi, genießen zwei seiner Opern (ein bekanntes Werk und eine ausgesprochene Rarität) und besuchen eine der bedeutendsten Verdi-Stätten der Zone. Daneben vergessen wir aber auch nicht auf das leibliche Wohl: Wir wohnen in einem \*\*\*\*\* Luxushotel und speisen in Verdis Wohnort Busseto in einem Altstadt-Restaurant. Ein ausgesprochenes Highlight in unserem herbstlichen Musikreisen-Angebot!



Teatro Regio Parma



Parma

### 1. Tag: Anreise nach Parma

**27.09.:** Anreise von Linz über Wels - Salzburg - Innsbruck - Brennerautobahn - Verona nach Parma. Zimmerbezug im \*\*\*\*\* Luxushotel de la Ville. Gemeinsames Abendessen in der Altstadt.

### 2. Tag: Verdi-Stätten Roncole – Busseto, Oper

**28.09.:** Wir besuchen die Verdi-Gedenkstätten in Roncole (Geburtshaus) und Busseto (Villa Barezzi). Ein weiterer Bezugspunkt zu Verdi ist das Museum, das sich dem Andenken an eine der bedeutendsten Sopranistinnen des 20. Jahrhunderts widmet: der unvergessenen Renata Tebaldi! Nach einem gemeinsamen Mittagessen Besuch der Nachmittagsvorstellung von Verdis UN BALLO IN MASCHERA (Ein Maskenball) im lieblichen Teatro Verdi. Regie: Daniele Menghini; Dirigent: Fabio Biondi. In den Hauptpartien sind angekündigt: Davide Tuscano (Riccardo), Lodovico Filippo Ravizza (Renato), Ilaria Alida Quilico (Amelia) und Danbi Lee (Ulrica). Nach der Aufführung kurze Rückfahrt nach Parma.

### 3. Tag: Stadtbesichtigung in Parma, Oper

**29.09.:** Am Vormittag Besichtigung des historischen

Zentrums von Parma: Palazzo Pelota mit Teatro Farnese (angefragt), Verdi-Denkmal, Dom, Baptisterium (außen), Toscanini-Geburtshaus. Um 18.00 Uhr beginnt im prachtvollen Teatro Regio die Aufführung von Verdis selten gespielter 13. Oper LA BATTAGLIA DI LEGNANO (Die Schlacht von Legnano). In der Inszenierung von Valentina Carrasco singen unter der Stabführung von Diego Ceretta Riccardo Fassi (Barbarossa), Marina Rebeka (Lida), Francesco Meli (Arrigo) und Vladimir Stoyanov (Rolando) die Hauptpartien.

### 4. Tag: Rückreise – Porträt Verdi-Primadonnen

**30.09.:** Rückfahrt über Verona - Bozen - Brennerpass - Innsbruck - Salzburg - Wels nach Linz. Unterwegs wird uns ein umfassendes Film- und Tonportrait einen der ganz großen Verdi-Primadonnen des 20. Jahrhunderts, Renata Tebaldi und Maria Callas, in lebendige Erinnerung bringen. Voraussichtliche Ankunft in Linz ca. 20.30 Uhr.

Programmänderungen sind ausdrücklich vorbehalten!

Teatro Verdi Busseto: **UN BALLO IN MASCHERA**

Teatro Regio Parma: **LA BATTAGLIA DI LEGNANO**

Filmdokumentation über zwei große Verdi Primadonnen

## 4 Tage OPERN-BUSREISE

<b>27. - 30. September 2024</b>	<b>€ 1.390,-</b>
Zuschlag DZ zur Alleinbenützung	€ 290,-
Palco Loge Centrale 1° prezzon (2 Auff.)	€ 345,-
Palco Loge Centrale 2° prezzon (2 Auff.)	€ 200,-
Palco Loge interm. & lat. 1° prezzon (2 Auff.)	€ 320,-
Palco Loge interm. & lat. 2° prezzon (2 Auff.)	€ 160,-

## Hotel-Arrangement: ★★★★★

Die erste Adresse der Stadt, das \*\*\*\*\* **Grand Hotel de la Ville Parma** liegt in unmittelbarer Nähe der Altstadt. Die eleganten Zimmer sind mit Fön, Safe, Minibar, LCD-Fernseher und Klimaanlage ausgestattet.

## Unsere Leistungen

- Fahrt im \*\*\*\*-Fernreisebus
- Unterbringung im \*\*\*\*\* Hotel de la Ville Parma
- 3x Nächtigung/Frühstück im \*\*\*\*\* Hotel
- Abendessen in Parma am 1. Reisetag
- Mittagessen in Busseto am 2. Reisetag
- Ausflüge lt. Detailprogramm (tw. ohne Eintritte)
- Eintritte Verdi-Geburtshaus Roncole, Museum Barezzi, Museum Renata Tebaldi Busseto, Dom Parma, Geburtshaus Toscanini
- Operneinführungen
- Film- und Tonportrait auf der Rückreise
- Fachreiseleitung Rudolf Wallner

MTNZ: 16 Pers., max. 25 Pers.

Fahrplan: 

OITPA



Busseto



Geburtshaus Verdi

# Donizetti-Festival Bergamo



## Auf den Spuren des Belcanto-Großmeisters

Gaetano Donizetti war einer der größten Meister der italienischen Belcantooper. Das Festival in seiner Geburtsstadt Bergamo widmet sich seit Jahren dem Bühnenschaffen des großen Komponisten. Das heurige Opernprogramm ist von großer Vielfalt geprägt, stehen doch sowohl bekannte Werke des großen Belcanto-Meisters als auch eine ausgesprochene Rarität auf dem Spielplan! Aber nicht nur die Musik, sondern auch ein qualitativvolles Hotel, die Sehenswürdigkeiten der schönen Stadt Bergamo und die kulinarischen Kostbarkeiten der östlichen Lombardei werden zum hohen Niveau dieser ganz besonderen Reise beitragen.



Teatro Donizetti



Bergamo

### 1. Tag: Anreise nach Bergamo, Opernaufführung

**15.11.:** Anreise über Wels - Salzburg - Innsbruck - Brennerautobahn - Bozen - Verona Brescia nach Bergamo, wo wir für 3 Nächte unser Quartier in der Unterstadt beziehen. Das „Mercure Bergamo Centro Palazzo Dolci“, ein gutes \*\*\*\* Haus, ist nur einige Gehminuten vom Teatro Donizetti entfernt: ein gut ausgestattetes Hotel in einem stimmungsvollen alten Palazzo. Am Abend steht die erste Opernaufführung auf dem Programm: ROBERTO DEVEREUX, eine der „englischen Königsoper“ Donizettis. Dirigent: Riccardo Frizza; Inszenierung: Stephen Langridge. Die Besetzung der Hauptpartien kann sich sehen lassen! Es sind angekündigt: Jessica Pratt (Elisabetta), John Osborn (Roberto), Simone Piazzola (Nottingham).

### 2. Tag: Rundgang in der Oberstadt, Donizetti-Museum, Oper

**16.11:** Nach dem Frühstück Fahrt mit der Standseilbahn in die romantische Oberstadt. Unser Besichtigungsrundgang führt uns zu den interessantesten Punkten der mittelalterlichen Stadt: Dom Santa Maria Maggiore mit den Gräbern von Gaetano Donizetti und seinem Lehrer Johann Simon Mayr, Cappella Colleoni, Baptisterium, Piazza Vecchia, einer der schönsten Stadtplätze Italiens mit Palazzo della Ragione, Campanone und Contarini-Brunnen. Ein Spaziergang führt uns auch zur Rocca, der imposanten, von Michele Sanmicheli geplanten Festung. Zum Abschluss besuchen wir das Donizetti-Museum. Danach ist es Zeit, sich in einem der vielen typischen Altstadt-Lokale zu entspannen. Unser Reiseleiter gibt Ihnen gerne Tipps! Nach einigen Stunden der Entspannung besuchen wir am Abend das altherwürdige Teatro Sociale in der Altstadt. Das Haus, eines der ältesten der Region, stammt aus dem Jahr 1809 und ist ein wahres Juwel! Auf dem Programm steht die neunte Oper Donizettis, ZORAIDA DI GRANATA, eine aus-

gesprochene Rarität! In einer Inszenierung von Bruno Ravella singen unter der Stabführung von Alberto Zanardi, Zuzana Marková (Zoarida), Cecilia Molinari (Abenamet) und Konu Kim (Almuzir) die Hauptpartien.

### 3. Tag: Donizetti-Geburtshaus, Standseilbahn nach San Vigilio, Oper, Abendessen

**17.11.:** Ein ereignisreicher Tag liegt vor uns: Wir fahren am Vormittag wieder mit der Funicolare in die Città alta, die romantische Oberstadt von Bergamo und besuchen Donizettis Geburtshaus. Anschließend geht es mit der alten Standseilbahn hinauf zum oberhalb der Altstadt gelegenen Örtchen San Vigilio. Von dort aus haben wir einen grandiosen Blick auf die Altstadt von Bergamo! Rückfahrt ins Hotel. Um 15.30 Uhr beginnt im Teatro Donizetti die Aufführung eines wahren Geniewerks der heiteren Oper: Donizettis DON PASQUALE. Inszenierung: Amélie Niermeyer; Dirigent: Iván López Reynoso. In den männlichen Hauptpartien sind zwei Sänger der allerersten Reihe angekündigt: Javier Camarena (Ernesto) und Roberto de Candia (Don Pasquale)! Wir lassen den Tag ausklingen mit einem gemeinsamen Abendessen in unmittelbarer Nähe unseres Hotels. Es werden Spezialitäten der Zone serviert: Casoncelli sowie Coniglio al vino rosso!

### 4. Tag: Heimreise – Tonportrait Gaetano Donizetti

**18.11:** Nach dem Frühstück Abreise aus Bergamo. Rückfahrt über Verona - Bozen - Innsbruck - Salzburg - Wels nach Linz. Ein umfassendes Komponistenportrait „Gaetano Donizetti: Leben und Werk“ mit zahlreichen Musikausschnitten und wissenswerten Details wird das musikalische Programm unserer Reise abrunden. Voraussichtliche Ankunft in Linz ca. 20.00 Uhr.

Teatro Donizetti: **ROBERTO DEVEREUX**  
**DON PASQUALE**

Teatro Sociale: **ZORAIDA DI GRANATA**

Tonportrait: **Gaetano Donizetti:** Leben und Werk

## 4 Tage OPERN-BUSREISE

**15. - 18. November 2024** € 879,-

Einbettzimmerzuschlag € 219,-

Kartenpauschale 3 Aufführungen (Platea) € 320,-

## Hotel-Arrangement: ★★★★★

Das \*\*\*\* **Mercure Bergamo Centro Palazzo Dolci** ist ein elegantes Hotel. Das Hotel liegt mitten in der Unterstadt von Bergamo, nur wenige Schritte vom Teatro Donizetti entfernt. Die Zimmer sind mit hellen farbigen Möbeln und modernsten Annehmlichkeiten wie Minibar, Fön, Safe, SAT-TV und kostenlosen Wlan ausgestattet.

## Unsere Leistungen

- Fahrt im \*\*\*\*-Fernreisebus
- Nächtigung/Frühstück im \*\*\*\* Hotel Mercure Centro Palazzo Dolci
- Abendessen am 3. Reisetag
- Besichtigungen lt. Programm (tw. ohne Eintritte)
- Eintritt mit Audioguide Geburtshaus Donizetti
- Eintritt Museum Donizetti
- Fahrten mit der Funicolare in die Oberstadt bzw. nach San Vigilio & retour
- Einführungen zu allen 3 Opern
- Tonportrait Gaetano Donizetti
- Fachreiseleitung: Rudolf Wallner

MTNZ: 16 Pers., max. 25 Pers.

Fahrplan: ②

OITBE

# Janáček-Festival Brünn



## Volkssagen und Märchen

Seit Jahren ist das Janáček-Festival in Brünn ein Fixpunkt im Reigen unserer Musikreisen. Erstmals geht das Programm im Jahr 2024 über das Schaffen von Leoš Janáček hinaus. Daraus ergibt sich eine unwahrscheinliche Vielfalt, aus der wir ein musikalisch sehr reichhaltiges Reiseangebot gestaltet haben. Der „rote Faden“, der sich durch dieses Arrangement zieht, sind in Musik gesetzte Volkssagen und Märchen des tschechischen und mährischen Volkes: ein ganz faszinierender Aspekt!

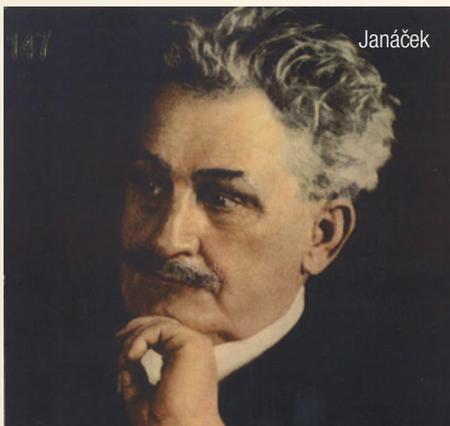


### 1. Tag: Anreise, Dvořák-Tondokumentation, Konzert

**22.11.:** Anreise über Linz - Wien (Zustiegsmöglichkeit beim Hauptbahnhof) nach Brünn. Gemeinsames Mittagessen und Zimmerbezug in unserem Stammhaus, dem \*\*\*\* Hotel Continental. Ein großes Tonportrait bringt uns am Nachmittag Leben und Schaffen Antonín Dvořáks näher. Um 19.00 Uhr beginnt im altösterreichischen Mahen-Theater das Konzert mit böhmischen und mährischen Volksliedern und Tänzen. Die Volksweisen seiner Heimat (Kalamajka, Trojka, Silnice usw.) waren die Inspirationsquelle für die Musik von Leoš Janáček! Dauer des Konzerts ca. 90 Minuten.

### 2. Tag: Stadtbesichtigung Brünn, Oper

**23.11.:** Am Vormittag nehmen wir die Sehenswürdigkeiten der mährischen Hauptstadt unter die Lupe. Stadtrundfahrt und Rundgang im historischen Zentrum: Freiheitsplatz mit Mariensäule, Krautmarkt, Petersberg mit Dom, altes Rathaus usw. Auffahrt auf die Burg Spielberg. Besichtigung



der geschichtlich bedeutenden Kasematten („Kerker der Nationen“). Gemeinsames spätes Mittagessen. Nach etlichen Stunden Ruhe und Entspannung folgt um 19.00 Uhr der erste Opernbesuch im modernen Janáček-Theater: Antonín Dvořáks unendlich rührende Märchenoper RUSALKA in ausgesprochener Spitzenbesetzung: Jana Šrejma Kačirková (Rusalka), Peter Berger (Prinz), Jan Št'áva (Wassermann). Inszenierung: David Radok; Dirigent: Marko Ivanović.

### 3. Tag: Ausflug nach Litomyšl, Oper

**24.11.:** Nach dem Frühstück Fahrt über Svitavy nach Litomyšl, dem Geburtsort von Bedřich Smetana. Wir besichtigen den stimmungsvollen Stadtplatz, das prächtige Renaissanceschloss (außen), die Piaristenkirche, das Smetana-Denkmal und natürlich das Geburtshaus des großen Komponisten. Nach einem gemeinsamen Mittagessen Rückfahrt nach Brünn. Am Abend steht im Janáček-Theater Leoš Janáčeks Märchenoper PŘICHODY LIŠKY BYSTROUŠKY (Das schlaue Füchtlein) auf dem Programm. In den Hauptpartien sind angekündigt: Kateřina Kněžková (Füchtlein), Václava Krejčová (Fuchs) und Adam Plachetka (Förster). Dirigent: Robert Kružík; Inszenierung: Jiří Heřman.

### 4. Tag: Aufenthalt in Brünn, Nikolsburg, Heimreise

**25.11.:** Aufenthalt in Brünn und Gelegenheit für individuelle Besichtigungen und Einkäufe usw. Gegen Mittag Fahrt in Richtung österreichische Grenze. Mittagspause im hübschen Städtchen Mikulov (Nikolsburg). Am Nachmittag Heimreise über Wien nach Linz bzw. Wels. Voraussichtliche Ankunft in Linz ca. 19.00 Uhr.

**Mahen-Theater: böhm. und mähr. Volkslieder und Tänze**

**Janáček-Theater: RUSALKA** (A. Dvořák)

**DAS SCHLAUE FÜCHSLEIN** (L. Janáček)

**Tonportrait ANTONÍN DVOŘÁK:** Leben und Schaffen

## 4 Tage MUSIK-BUSREISE

<b>22. - 25. November 2024</b>	<b>€ 759,-</b>
Einbettzimmerzuschlag	€ 75,-
Kartenpauschale (1 Konzert, 2 Opern)	€ 150,-
Kartenpauschale (1 Konzert, 2 Opern)	€ 170,-

## Hotel-Arrangement: ★★★★★

Das \*\*\*\* **Hotel Continental** ist am Rande der Altstadt gelegen. Beide Theater sind zu Fuß erreichbar. Die farbenfrohen Zimmer verfügen über einen Fön, Minibar, Klimaanlage, Fernseher, Safe und kostenfreies WLAN.

## Unsere Leistungen

- Fahrt im \*\*\*\*-Fernreisebus
- Unterbringung im \*\*\*\* Hotel Continental
- 3x Nächtigung/Frühstück im \*\*\*\* Hotel
- Mittagessen am 1., 2. und 3. Reisetag
- Ausflüge lt. Programm
- Eintritt Kasematten, Geburtshaus B. Smetana Litomyšl, Brünn
- Einführungen zu beiden Opern
- Tondokumentation Antonín Dvořák
- Fachreiseleitung Rudolf Wallner

MTNZ: 16 Pers., max. 25 Pers.

Fahrplan: 

OCZBR

## Deutsche Romantik im sächsischen Elbtal

Nur wenige Tage nach der Eröffnung der großen Sonderausstellung „Wo alles begann“ – anlässlich des 250. Geburtstages des großen Romantikers – erleben Sie nicht nur eine Vielfalt seiner Werke hautnah, sondern wandeln auch auf seinen Spuren durch Dresden und begeben sich zu Plätzen im Elbtal sowie im berühmten Elbsandsteingebirge der sächsischen Schweiz, die der Künstler gerne besuchte und malte.



Caspar David Friedrich



Caspar David Friedrich



Basteibrücke

### 1. Tag: Anreise nach Dresden

**25.08.:** Abfahrt wahlweise von Wien oder Linz (Zubringerbus) über Gmünd - Tabor und vorbei an Prag auf direktem Weg nach Dresden. Check-in im zentralen \*\*\*\* Hotel. Spaziergang ins Altstadtzentrum und regional typisches Abendessen im Sophienkeller.

### 2. Tag: Stadtrundgang - Kupferstich-Kabinett

**26.08.:** Bei einem geführten ausführlichen Stadtrundgang wandeln Sie auf den Spuren von Caspar David Friedrich durch die Stadt und besichtigen auch die Höhepunkte Dresdens, das liebevoll auch „Elbflorenz“ genannt wird. Nach der Mittagspause steht der Besuch des Kupferstich-Kabinetts im Residenzschloss auf dem Programm, wo der erste Teil der Sonderausstellung zu C. D. Friedrich „Wo alles begann“ gezeigt wird. Anschließend Zeit für eigene Besichtigungen.

### 3. Tag: Albertinum - Ausflug Meißen bis Altzella

**27.08.:** Nach einem kurzen Spaziergang ist das Albertinum, gehörig zu den Staatlichen Kunstsammlungen Dresden, erreicht, wo u.a. die berühmten Landschaftsgemälde Friedrichs im Rahmen der Sonderausstellung „Wo alles begann“ (2. Teil) gezeigt werden. Die Ausstellung konzentriert sich dabei auf sein Schaffen in Dresden. Danach Busfahrt zur Winzergenossenschaft Meißen, wo bei einer typischen sächsischen Jause auch eine kleine Weinprobe kredenzt wird. Am Nachmittag führt die Fahrt mit einem Stopp bei der Klosterruine Heilig Kreuz zum Klostersgarten Altzella, beides beliebte Motive des Künstlers. Geführter Rundgang durch den romantischen Landschaftspark des ehemaligen Klosters mit Bezügen zu Caspar David Friedrich. Rückfahrt nach Dresden und freie Abendgestaltung.

### 4. Tag: Sächsische Schweiz - Bastei - Schifffahrt

**28.08.:** Der heutige ganztägige Ausflug führt

zuerst über die Dresdener Waldschlößchenbrücke nach Stolpen, wo ein Besuch der Burg mit dem geschichtsträchtigen „Cosel-Turm“ am Programm steht. Kurze Weiterfahrt und Spaziergang über den bekannten Basteiweg zur gleichnamigen imposanten Brücke, 200m direkt zur Elbe hinabfallend, die die spitzen Sandsteinfelsformationen verbindet und grandiose Ausblicke nicht zuletzt auf die gegenüber der Elbe gelegene Festung Königstein bietet. Friedrich liebte diese Plätze und wanderte oftmals durch diese Region. Nach einem Mittagessen im Bastei-Restaurant geht es mit dem Bus ins Tal und über die Elbbrücke bei Bad Schandau zur Anlegestelle der Sächsischen Dampfschifffahrt. Ab Königstein durchfahren Sie dann mit einem Raddampfer das schmale Elbtal vorbei an Pirna bis nach Pillnitz mit den grandiosen Parkanlagen des gleichnamigen Schlosses, das August der Starke seiner berühmtesten Mätresse, Gräfin Cosel, geschenkt hatte. Weiterfahrt mit dem Bus durch den Dresdener Stadtteil Loschwitz, wo Friedrich auch eine Sommerwohnung hatte, über die von den Dresdenern liebevoll „Blaues Wunder“ genannte Loschwitzer Brücke ins Villenviertel Blasewitz zurück zum Hotel. Gemeinsames Abendessen.

### 5. Tag: Bad Schandau - Böhmisches Schweiz

**29.08.:** Heute geht es auf der Straße nach Bad Schandau, wo am gegenüberliegenden Ufer der Ort Krippen liegt, in den sich Friedrich im Jahr 1813 einige Monate zurückgezogen hatte. Während des Aufenthalts 50m hohe Auffahrt mit dem historischen Personenaufzug des im Jahr 1904 im Jugendstil erbauten eleganten Stahlfachwerkturms, von dem Sie einen majestätischen Panoramaausblick über das Elbtal vom Großen Winterberg bis zum Lilienstein haben. Weiterfahrt die Elbe flussaufwärts zur tschechischen Grenze und in die dortige „Böhmischen Schweiz“, die Friedrich auch besucht hatte, nach Usti nad Labem (Aussig) und über die

Autobahn – Prag – Tabor zurück nach Österreich bei Gmünd. Rückfahrt nach Wien bzw. Linz je nach gewähltem Zustieg.

## 5 Tage KUNSTREISE

**25. - 29. August 2024** € 1.399,-  
Ö1-Clubpreis für Mitglieder € 1.329,-  
Einbettzimmerzuschlag € 215,-

## Hotel-Arrangement: ★★★★★

Das \*\*\*\* Hotel Dorint Dresden ist nur wenige Schritte von der Altstadt entfernt gelegen und bietet neben modern eingerichteten Zimmern eine Lobbybar, zwei Restaurants sowie einen Wellness-Bereich (gegen Gebühr).

## Unsere Leistungen

- Fahrt im \*\*\*\*-Fernreisebus ab/bis Wien & Linz
- 3x Nächtigung/Frühstück, 1x Halbpension im \*\*\*\* Hotel Dorint Dresden
- Abendessen im Restaurant Sophienkeller Dresden
- Sächsische Weinjause mit Verkostung
- Mittagessen auf der Bastei
- Ausflug Meißen & Altzella
- Ausflug Sandsteingebirge mit Burg Stolpen & Bastei
- Elbschifffahrt mit Raddampfer
- Geführter Stadtrundgang Dresden auf den Spuren von C. D. Friedrich
- Eintritte & Führungen Albertinum, Kupferstichkabinett, Altzella, Burg Stolpen
- Reiseleitung MMag. Patricia Kende

MTNZ 15 Pers., max. 25 Pers.  
Sonderfahrplan

ZKDED

# La Biennale di Venezia 2024

## DAS Kunstereignis in der Lagunenstadt

Auf Schritt und Tritt erspäht man in der berühmten Lagunenstadt einzigartige Sehenswürdigkeiten und Kunstschätze. Die Stadt hat auch bedeutende Künstler hervorgebracht, wie etwa den Komödiendichter Carlo Goldoni, den Maler Tiziano Tizian, den Musiker Antonio Vivaldi – oder im 20. Jh. den Komponisten Luigi Nonno. So ist es nicht verwunderlich, dass auch immer wiederkehrende internationale Kunstausstellungen hier stattfinden – allen voran schon seit 1895 jeweils alle 2 Jahre die berühmte Kunstbiennale. Österreich war von Anbeginn dabei, seit 1935 mit einem eigenen Pavillon.



Venedig

© C. Rami



Arsenale

### 1. Tag: Anreise nach Venedig

**23.09.:** Anreise über Wels - Salzburg - Tauernautobahn nach Venedig. Ankunft um die Mittagszeit. Vom Busparkplatz Tronchetto geht es mit dem Linienboot zur Haltestelle „Ferrovial“ und dann noch wenige Meter zu Fuß zu Ihrem Hotel. Damit haben Sie schon das wichtigste Verkehrsmittel in der Lagunenstadt, das Vaporetto, kennengelernt. Nach dem Zimmerbezug haben Sie gemeinsam mit Frau Weghuber die Gelegenheit, einen ausgedehnten Spaziergang durch die Stadt zu machen. Dabei können Sie sich auf die diesjährige Kunstbiennale einstimmen. Die heurige 60. Ausgabe der Biennale läuft unter dem Titel „Stranieri ovunque – Foreigners everywhere“. Sie widmet sich einem sehr spannenden und seit jeher diskutierten Thema: Die Erfahrung mit Fremdheit und Identitäten. Die Arbeiten fokussieren die multiplen Krisen unserer Zeit. „Wo auch immer man hingehet und wo auch immer man ist, wird man immer auf Fremde treffen. Sie/wir sind überall. Unabhängig vom Aufenthaltsort ist man im Grunde immer ein Fremder“, so der brasilianische Kurator Adriano Petrosa.

### 2. Tag: Giardini della Biennale

**24.09.:** Am Vormittag geht es zuerst zum Ausstellungsgelände „Giardini“, dem traditionellen Sitz der Kunstbiennale. Dort steht nicht

nur der Padiglione Centrale, der in seinem Kern auf die erste Kunstausstellung 1895 zurück geht. Im Laufe der Zeit wurden zusätzlich auch insgesamt 29 Ausstellungspavillons einzelner Staaten errichtet, manche davon von renommierten Architekten. Erwähnenswert sind dabei der von Gerrit Thomas Rietveld errichtete Bau der Niederlande (1953), der von Alvar Aalto geplante Holzpavillon Finnlands (1953) sowie der österreichische Bau des Architekten Josef Hoffmann (1935). Anna Jermolaewa wird den Österreichischen Pavillon gestalten. Die in St. Petersburg geboren und seit 1989 in Österreich lebende bedeutende Konzeptkünstlerin setzt sich mit dem Thema „Foreigners everywhere“ seit langem auseinander, im Zentrum des Beitrages werden Ausdrucksformen des gewaltfreien Widerstands sein. Frau Jermolaewa ist mit Linz eng verbunden, da sie an der Linzer Kunstuni lehrt.

### 3. Tag: Arsenale

**25.09.:** Seit dem Jahre 1999 gibt es ein weiteres Ausstellungsgelände – es sind die zum Großteil aus dem 16. Jh. stammenden Hallen der ehemaligen Schiffswerften von Venedig. Zusätzlich wurden dort auch weitere permanente Installationen errichtet und weitere Länder errichteten dort nationale Pavillons. Da sich die Zahl der teilnehmenden Nationen kontinuierlich erweitert, hat sich die „La Biennale“ inzwischen über die ganze Stadt verteilt. Neue Ausstellungsorte sind Kirchen, Palazzi, „scuole“ oder aufgelassene Werkstätten.

### 4. Tag: Rückreise nach Österreich

**26.09.:** Der Vormittag steht zur Verfügung. Genießen Sie die letzten Stunden in der Stadt, ein letzter Cappuccino, bevor es mittags retour zum Tronchetto geht. Rückfahrt mit dem Bus über Wels nach Linz. Voraussichtliche Ankunftszeit in Linz ca. 20.30 Uhr.



### 4 Tage KUNSTREISE

**23. - 26. September 2024** € 989,-  
Zuschlag DZ zur Alleinbenützung € 299,-

### Hotel-Arrangement: ★★★

Sie nächtigen im \*\*\* **Hotel Belle Epoque**, in bester Lage im Ortsteil Cannaregio, unweit des Bahnhofs Santa Lucia.

### Unsere Leistungen

- Fahrt im \*\*\*\*-Fernreisebus
- 3x Nächtigung/Frühstück im \*\*\* Hotel Belle Epoque
- 1x Eintritt/Führung „Giardini“
- 1x Eintritt/Führung „Arsenale“
- 2x literarische Halbtagsstadtführungen
- 72 Stunden Vaporetto-Linienticket
- Buseinfahrtsgebühr und City-Tax
- Reiseleitung Gertraud Weghuber

MTNZ 18 Pers., max. 25 Pers.  
Fahrplan: ⌚

ZKITV



**Gertraud Weghuber** lebt in Molln, ist zertifizierte Erwachsenenbildnerin, Literaturvermittlerin und durch ihre Freude am Reisen Spezialistin für „literarische Touren“ im In- und Ausland.